

Writing Retreat

Writing Retreat für angehende Gutachterinnen: Durch gemeinsame Schreibräume, Austausch und Friendly Feedback leichter und professioneller schreiben

Organisatorisches

Kursleitung:	Judith Wolfsberger
Termine:	6. bis 8. September 2023, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Gustav-Krüger-Saal und Raum 315, JLU-Hauptgebäude, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen
Max. Anzahl Teilnehmende:	14

Hinweis: Dieses Writing Retreat findet im Rahmen des Projekts „**Die Rolle als Gutachterin einnehmen – Peer Review Verfahren strategisch nutzen**“ statt, das durch den Ideenwettbewerb zur Frauenförderung an der JLU gefördert ist. Daher ist eine Teilnahme nur für Frauen* vorgesehen. Es ist sinnvoll, vor dem Writing Retreat auch die vorherigen Workshops „Peer-Review-Verfahren“ und „Text-Feedback an Peers: Reviews für Fachartikel & Rezensionen für Fachbücher schreiben“ zu besuchen. Eine singuläre Teilnahme ist aber selbstverständlich möglich.

Veranstaltungsziel

Ziel dieses strukturierten und moderierten gemeinsamen Intensiv-Schreibzeitraums ist neben der effizienten Textproduktion auch eine Beobachtung und Verbesserung der eigenen Schreibprozesse.

Inhalt & Methode

Der Schwerpunkt des Writing Retreats liegt auf **gemeinsamer Schreibzeit**: Die Teilnehmerinnen arbeiten/schreiben konzentriert und fokussiert nebeneinander an einem (realen oder probeweisen) Gutachten**. Unterstützend wirken **strukturierte Schreibzeiten mit Planung und Evaluierung** der Arbeitsschritte und Austausch im Tandem. Solche gemeinsamen Schreibzeiträume sind außerordentlich produktiv was **Output** und bestärkenden **Austausch** betrifft. Zusätzlich gibt es jeden Tag einen **Kurz-Input** zu einem Aspekt des wissenschaftlichen Schreibens. Am Nachmittag finden **strukturierte/moderierte Feedbackrunden** statt: Fokus auf "Friendly Feedback", d.h. stärkend, fokussierend, motivierend für die weitere Text-Überarbeitung und das Weiterschreiben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Spiegelung der Stärken und der Wirkung des Textes in seiner derzeitigen Fassung. Das Feedback macht auch deutlich, was im Text noch unklar ist.

Methode: prozessorientierte Schreibdidaktik aus dem angloamerikanischen Raum

**Bitte je einen eigenen wissenschaftlichen Artikel mitbringen, den eine andere Teilnehmerin probeweise begutachten kann.

Es ist eine Mittagspause von einer Stunde vorgesehen.

Zielgruppe & Veranstaltungssprache

Zielgruppe: Weibliche* Postdocs und weibliche* fortgeschrittene Promovierende, die eine Karriere in der Wissenschaft anstreben

Veranstaltungssprache: Deutsch

Über die Referentin

Judith Wolfsberger ist Gründerin (2002) und Leiterin des writers´studio in Wien (www.writersstudio.at), das u.a. auf die Lehre von wissenschaftlichen Schreiben mit innovativen Methoden aus dem angloamerikanischen Raum spezialisiert ist. Studium der Geschichte und Wissenschaftstheorie an der Universität Wien (Mag.phil) und im Rahmen dessen der „Rhetoric“/Sprachphilosophie an der Universität Berkeley / USA. Sie ist Autorin der Bücher „**Frei geschrieben: Mut, Freiheit & Strategie für wissenschaftliche Abschlussarbeiten**“ (UTB, 5. Auflage 2021) und „**Schafft euch Schreibräume! Weibliches Schreiben auf den Spuren Virginia Woolfs. Ein Memoir**“ (Böhlau 2018).

Anmeldung

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte **bis zum 27. August 2023** per Email an info@ggs.uni-giessen.de an.